

# Amtsblatt

## des Landkreises Altötting

---

2024

Donnerstag, 07. März 2024

Nr. 9

---

## Inhalt

Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2024  
des Zweckverbandes Abfallverwertung Südostbayern (ZAS)

Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und des Gesetzes über die  
Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG);  
Vorhaben der Firma Wacker Chemie AG, Werk Burghausen:  
D09 – MM-Anlage (1005) – Ausbau MM-Anlage

Verordnung des Landratsamtes Altötting zur Änderung der Bannwaldgrenzen des Altöttinger  
Forstes, Alzgerner Forstes, Daxenthaler Forstes, Holzfelder Forstes und Garchingner Harts

Vollzug der Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV)  
SG 16/KFZ-Zulassungsbehörde

Jugendhilfeausschusssitzung

---

### **Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2024 des Zweckverbandes Abfallverwertung Südostbayern (ZAS)**

Auf Grund § 35 Abs. 1 der Verbandssatzung weist der Zweckverband Abfallverwertung Südostbayern auf die amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2024 des ZAS vom 16. Februar 2024 im Oberbayerischen Amtsblatt Nr. 07 vom 01. März 2024 der Regierung von Oberbayern hin.

Burgkirchen, den 01.03.2024

---

Az. 22-15-D09-G1/22

**Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG);**

Vorhaben der Firma Wacker Chemie AG, Werk Burghausen:

- D09 – MM-Anlage  
(1005) – Ausbau MM-Anlage

**Bekanntmachung nach § 5 Abs. 2 UVPG**

Die Firma Wacker Chemie AG, Werk Burghausen, beabsichtigt, die Anlage zur Herstellung und Lagerung von Methanol, 40%iger Essigsäure (Dünnsäure) und Essigsäure, sowie deren Zwischenprodukten, einem Gemisch bestehend aus Methylacetat, Methanol und Wasser (Anlage D09 – MM-Anlage) durch das Vorhaben (1005) – Ausbau MM-Anlage - wesentlich zu ändern.

Für das Vorhaben wurde beim Landratsamt Altötting eine immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach § 16 Abs. 1 und 2 BImSchG i. V. m. §§ 1 Abs. 1, 2 Abs. 1 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) und Nr. 4.1.2 des Anhangs 1 zur 4. BImSchV beantragt.

Zu Beginn des Genehmigungsverfahrens wurde gemäß §§ 7, 9 UVPG i. V. m. Nr. 4.2 der Anlage 1 zum UVPG eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls vorgenommen. Die überschlägige Prüfung anhand der Kriterien nach § 7 Abs. 1 Satz 2 UVPG i. V. m. der Anlage 3 zum UVPG hat ergeben, dass das Vorhaben keine erheblich nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt haben kann, die zu berücksichtigen wären (§ 7 Abs. 1 Satz 3 UVPG). Insbesondere ergeben sich durch den erweiterten Betrieb der Anlage D09 – MM-Anlage - der Firma Wacker Chemie AG keine erheblich nachteiligen Umweltauswirkungen hinsichtlich der Bereiche Luftreinhaltung, Lärmschutz, Abfallwirtschaft, Gewässerschutz und Naturschutz. Demnach ist die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung im Rahmen des Genehmigungsverfahrens für das genannte Vorhaben nicht erforderlich.

Diese Feststellung, die nicht selbständig anfechtbar ist (§ 5 Abs. 3 Satz 1 UVPG), wird hiermit nach § 5 Abs. 2 UVPG bekannt gegeben.

Der Bericht über diese allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls ist der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen des Bayerischen Umweltinformationsgesetzes (BayUIG) zugänglich zu machen. Insbesondere kann er jeweils während der Dienststunden im Landratsamt Altötting, Bahnhofstraße 13 (Sparkassengebäude), Zimmer-Nr. S104 (1. Stock), 84503 Altötting, eingesehen werden.

Hinweis: Um vorherige telefonische Terminvereinbarung (Tel. 08671/502-715) wird gebeten.

Altötting, 04.03.2024  
Landratsamt Altötting

---

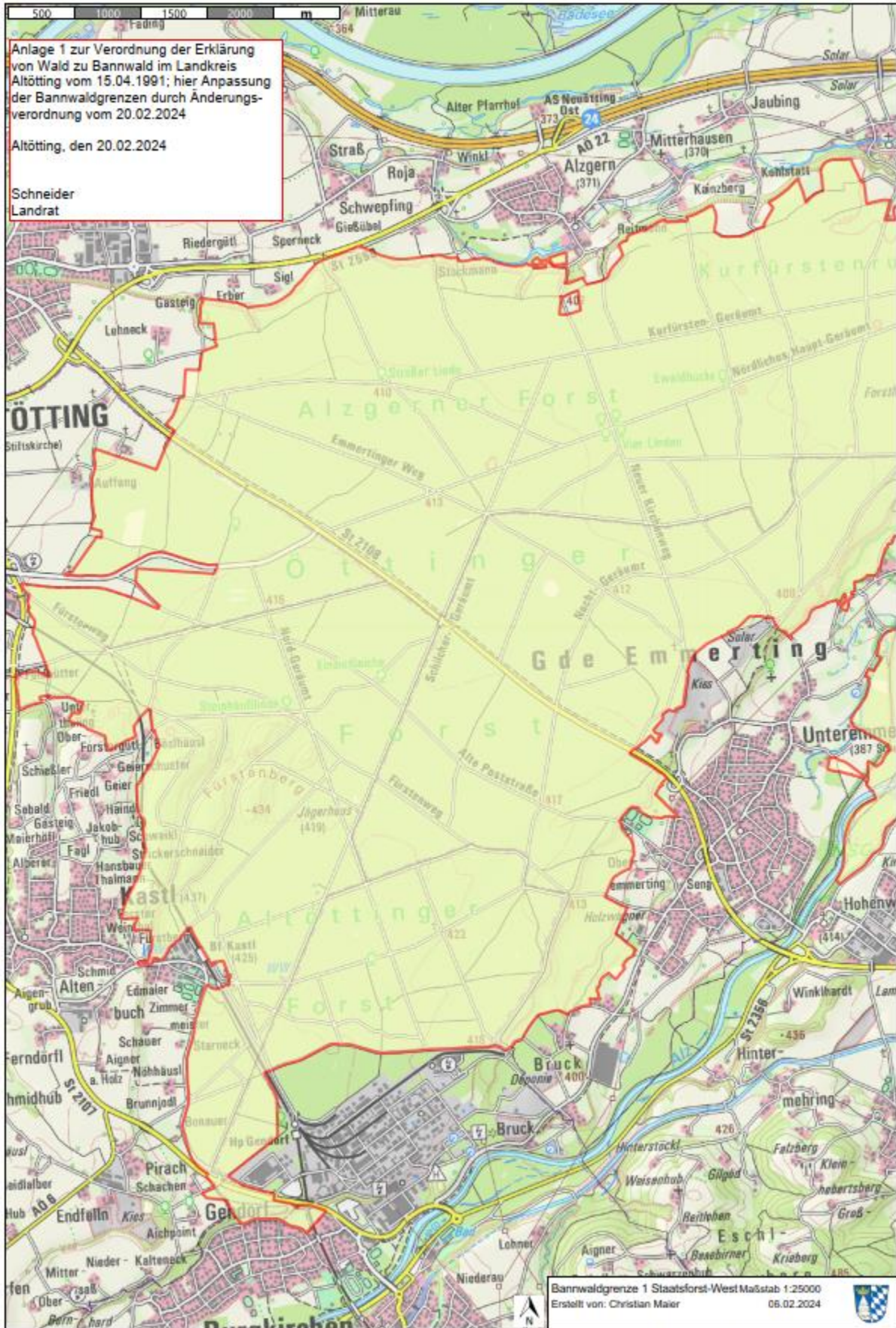
## **Verordnung des Landratsamtes Altötting zur Änderung der Bannwaldgrenzen des Altöttinger Forstes, Alzgerner Forstes, Daxenthaler Forstes, Holzfelder Forstes und Garchinger Harts**

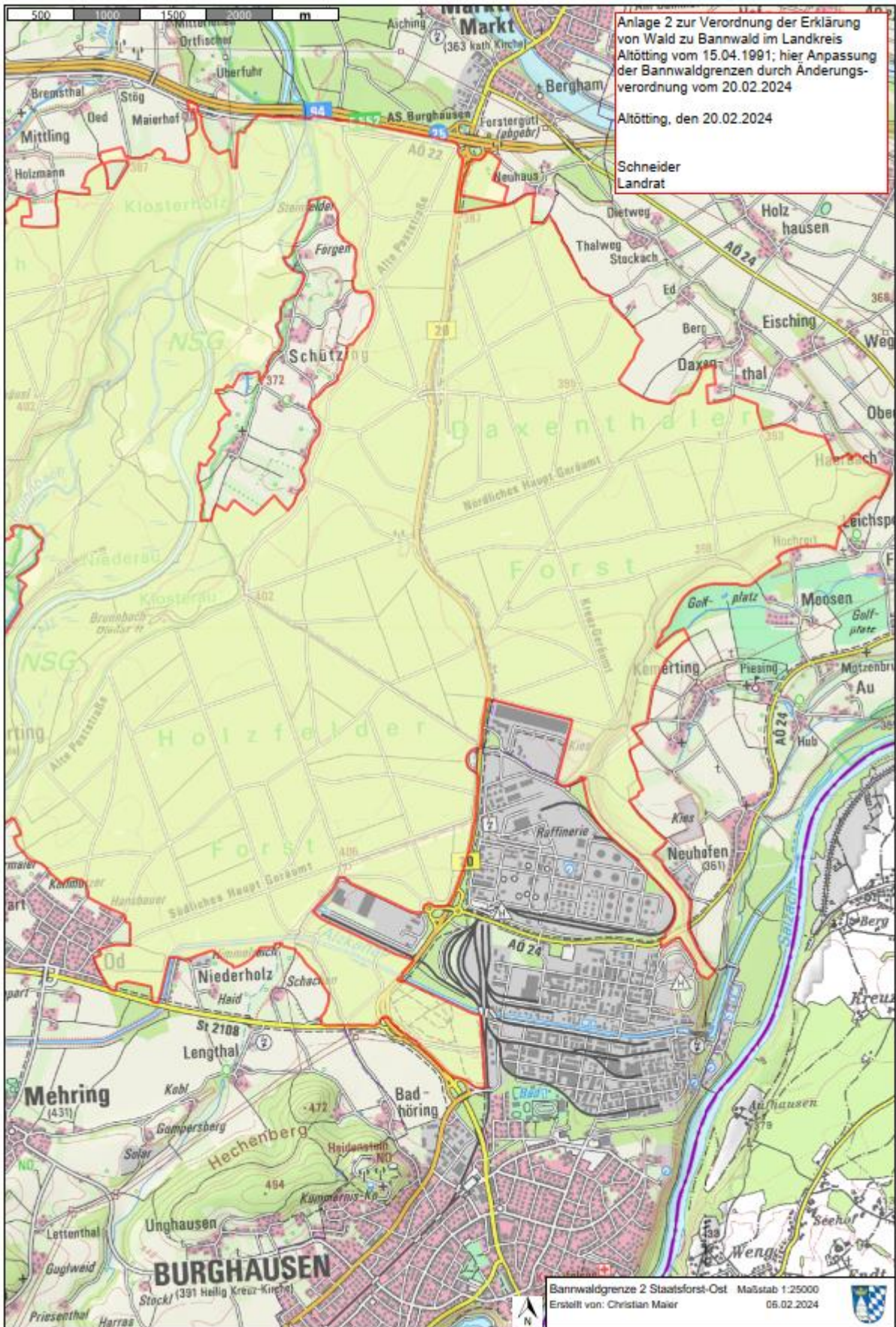
Aufgrund der Art. 11, 37 und 38 des Waldgesetzes für Bayern (Bayer. Waldgesetz – BayWaldG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.07.2005 (GVBl. S. 313 BayRS 7902-1-L), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.11.2020 (GVBl. S. 598) erlässt das Landratsamt Altötting folgende

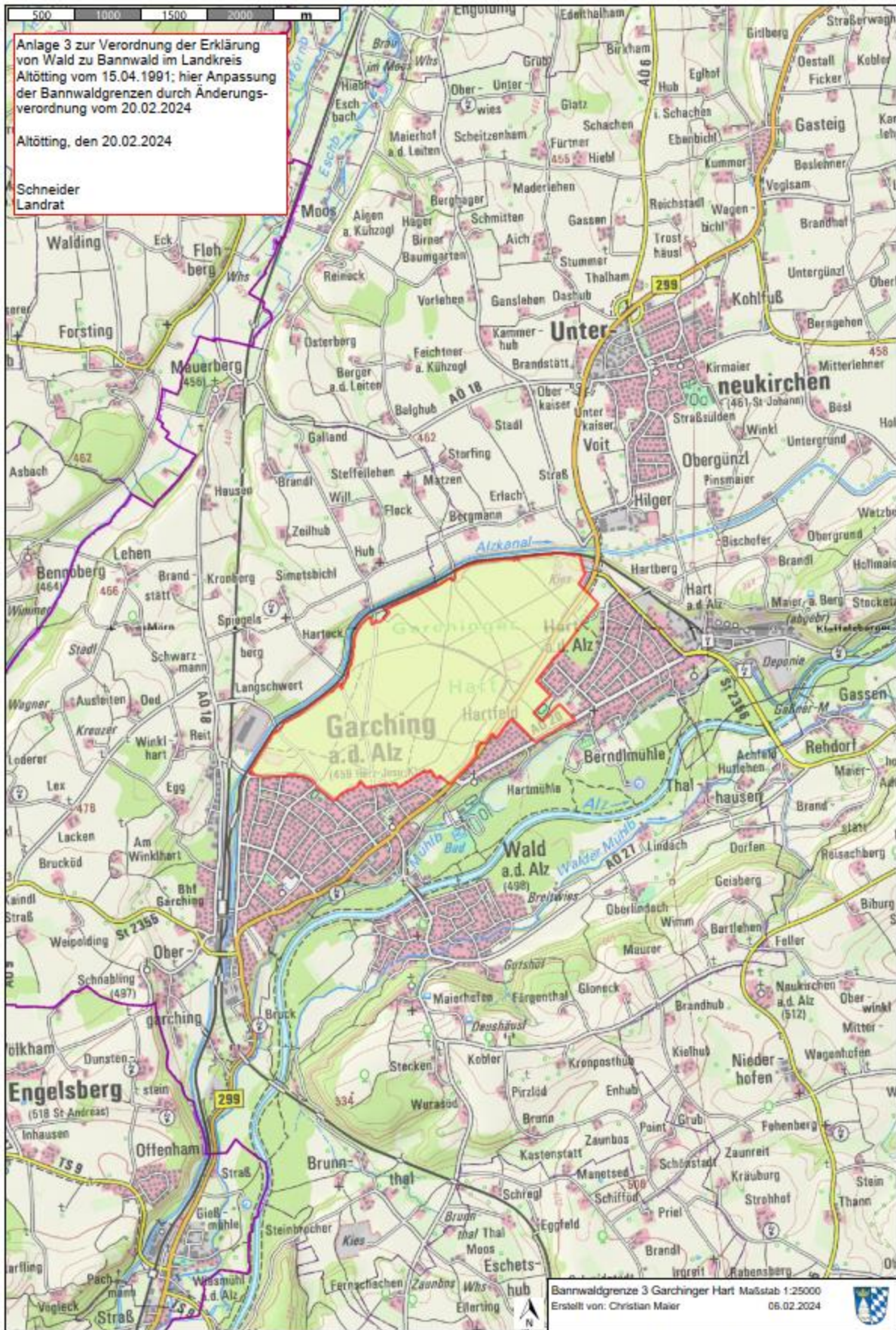
### **R e c h t s v e r o r d n u n g**

- I. Die Verordnung des Landratsamtes Altötting über die Erklärung des Altöttinger Forstes, Alzgerner Forstes, Daxenthaler Forstes, Holzfelder Forstes und Garchinger Harts zu Bannwäldern vom 15.04.1991, in Kraft getreten am 20.04.1991, wird wie folgt geändert (Änderung der Bannwaldgrenzen):
  1. In § 1 wird die Aufzählung „und der gemeindefreien Gebiete Altöttinger Forst, Alzgerner Forst, Daxenthaler Forst und Holzfelder Forst“ nach den Worten „des Marktes Markt!“ gestrichen.
  2. In § 2 Satz 1 wird das Ausfertigungsdatum „30.03.1989“ geändert in „06.02.2024“.
  3. In § 2 Satz 1 werden in der Klammer nach M 1:25.000 die Worte „und 2“ geändert in „bis 3“.
  4. In § 2 Satz 1 wird der dritte Halbsatz „geändert am 09.04.1991“ ersatzlos gestrichen.
  5. Nach § 3 wird nach Anhang: „1 Karte“ geändert in „3 Karten“.
- II. Die aktualisierten Bannwaldgrenzen sind in Karten (Maßstab 1:25.000) als Anlage 1-3 niedergelegt. Die Anlagen 1-3 werden Bestandteil dieser Rechtsverordnung.
- III. Diese Änderungsverordnung tritt am Tage nach dem Erscheinen im Amtsblatt für den Landkreis Altötting in Kraft.

Altötting, den 20.02.2024







---

**Vollzug der Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV)  
SG 16/KFZ-Zulassungsbehörde**

An **Frau Ioana Pintilescu** zuletzt bekannte Anschrift: **Hangstraße 14a, 84518 Garching a.d. Alz** ist am 22.02.2024 unter dem Aktenzeichen SG16 / TR / VA / AÖ-MI27 ein Bescheid erlassen worden.

Der Bescheid konnte nicht zugestellt werden, da der Betroffene unbekannt verzogen ist oder seine Erreichbarkeit nicht hergestellt worden ist.

Gemäß Art. 15 Abs. 1 Nr. 1 des Bayerischen Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetzes wird der Bescheid daher öffentlich zugestellt. Er gilt gem. Art. 41 BayVwVfG i. V.m. Art. 15 Abs. 2 VwZVG zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung als zugesellt. Es wird darauf hingewiesen, dass Fristen in Gang gesetzt werden können, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Der Betroffene kann den Bescheid zu den üblichen Sprechzeiten im Zimmer E.19 des Landratsamtes Altötting, Bahnhofstr. 38, 84503 Altötting in Empfang nehmen.

Altötting, 05.03.2024  
Landratsamt Altötting

---

**Vollzug der Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV)  
SG 16/KFZ-Zulassungsbehörde**

An **FRAU HELENE WEIKERT** zuletzt bekannte Anschrift: **ANGERSTR. 3, 84550 FEICHTEN** ist am unter dem Aktenzeichen SG16 / TR / AÖ-WH59 ein Bescheid erlassen worden.

Der Bescheid konnte nicht zugestellt werden, da der Betroffene unbekannt verzogen ist oder seine Erreichbarkeit nicht hergestellt worden ist.

Gemäß Art. 15 Abs. 1 Nr. 1 des Bayerischen Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetzes wird der Bescheid daher öffentlich zugestellt. Er gilt gem. Art. 41 BayVwVfG i. V.m. Art. 15 Abs. 2 VwZVG zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung als zugesellt. Es wird darauf hingewiesen, dass Fristen in Gang gesetzt werden können, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Der Betroffene kann den Bescheid zu den üblichen Sprechzeiten im Zimmer E.19 des Landratsamtes Altötting, Bahnhofstr. 38, 84503 Altötting in Empfang nehmen.

Altötting, 06.03.2024  
Landratsamt Altötting

---

**Jugendhilfeausschusssitzung am 19.03.2024**

Am

**Dienstag, 19.03.2024, 14.00 Uhr,  
im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Altötting**

findet die 8. Sitzung des Jugendhilfeausschusses statt.

### **Tagesordnung**

#### **Öffentlicher Teil:**

1. Tätigkeitsbericht 2023
2. Förderung der Jugendarbeit der Städte und Gemeinden
3. Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Förderung in qualifizierter Kindertagespflege im Landkreis Altötting
4. Änderung der Richtlinien für die Kindertagespflege nach dem SGB VIII und dem BayKiBiG
5. Anfragen und Anträge

Erwin Schneider  
Landrat

---

**L a n d r a t s a m t   A l t ö t t i n g**  
**Erwin Schneider**  
**Landrat**

---

Erscheinungsort: Altötting. Verlag und Druck: Landratsamt Altötting, 84503 Altötting, Bahnhofstr. 38.  
Verantwortlich für den Inhalt: Landrat Erwin Schneider.